

**Niederschrift über die Sitzung des Kreisausschusses
am Freitag, dem 03.12.2010, im Großen Ausschusszimmer des Kreishauses
Warendorf (Raum C4.26)**

**Beginn: 09:00 Uhr
Ende : 10:37 Uhr**

		Seite
	<u>I. Öffentlicher Teil</u>	
1.	Bericht der Verwaltung	6
2.	Jahresabschluss 2009; hier: Beschluss über die Verwendung des Jahresüberschusses 2009	7
3.	Satzung zur Erhebung und zur Höhe von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Kindergartenbeitragsatzung)	8
4.	Maßnahmen zur Konsolidierung des Kreishaushalts	9
5.	Abschließende Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen	12
6.	Änderung der Allgemeinen Gebührensatzung des Kreises Warendorf	13
7.	Änderung der Entgeltordnung für die Nutzung von Einrichtungen des Kreises Warendorf	14
8.	SGB II-Neuorganisation hier: Zulassung des Kreises Warendorf als kommunaler Träger gem. § 6a SGB II zum 01.01.2012	15

9.	SGB II-Neuorganisation hier: Übergang der Arbeitsgemeinschaft in die gemeinsame Einrichtung gem. § 44b SGB II zum 01.01.2011	170/2010	16
10.	Beitritt zur LAG Schuldnerberatung NRW e.V.	149/2010	17
11.	Neukonzeption des Museums Heimathaus Münsterland	148/2010	18
12.	Aufstellung des Nahverkehrsplans SPNV - Westfalen-Lippe	155/2010	19
13.	Ausscheiden des LWL aus der WLE GmbH	161/2010	20
14.	Gesellschaftsvertrag der Westfälischen Landes- Eisenbahn (WLE)	160/2010	22
15.	Linienbündelungskonzept ÖPNV	151/2010	23
16.	Gesellschaftsvertrag der Westfälischen Ver- kehrsgesellschaft (WVG)	167/2010	24
17.	Vereinbarungen mit der DB Netz AG und der Stadt Oelde zum Ausbau der K13	159/2010	25
18.	Vereinfachung der Vergabepaxis	166/2010	26
19.	Resolution zur Neuordnung des Kreislaufwirt- schafts- und Abfallrechts	165/2010	27
20.	Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien	181/2010	28
21.	Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 05.11.2010 zur Sachdarstellung der Erlass- lage im Bereich Ausländerrecht der neuen Lan- desregierung bezogen auf das Thema Abschie- bungen	183/2010	30

II. Nichtöffentlicher Teil

1.	Förderung der Frauenberatungsstellen hier: Änderung der Vereinbarungen mit den Vereinen "Frauen helfen Frauen e.V." Beckum und Warendorf	097/2010	31
-----------	---	-----------------	-----------

Anlagen

- Anlage 1 Tischvorlage zu TOP 4 "Maßnahmen zur Konsolidierung des Kreishaushalts" – Antrag der FWG-Fraktion vom 02.12.2010
- Anlage 2 Tischvorlage zu TOP 20 "Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien"
- Anlage 3 Tischvorlage zu TOP 21 zur Sachdarstellung der Erlasslage im Bereich Ausländerrecht

Anwesend:

Vorsitz	
Gericke, Olaf Dr.	
Mitglieder des Kreisausschusses	
Arnkens-Homann, Dagmar	
Buschkamp, Franz-Josef	
Diekhoff, Markus	
Gerwing, Theresia	
Hild, Karl-Wilhelm	
Kaup, Winfried	
Kreft, Peter	
Lindstedt, Cornelia	
Möllmann, Rolf	
Nahrman, Rudolf	
Ommen, Detlef	
Steiner, Hans-Rüdiger	
Schulte, Stephan (beratend)	
stellv. Ausschussmitglieder	
Dufhues, Hannelore	Vertretung für Frau Birkhahn
Thiel, Joachim	Vertretung für Herrn Bas
Stakenkötter, Catrin	

von der Verwaltung

Börger, Heinz Dr.
Funke, Stefan Dr.
Hansen, Peter Dr.
Gnerlich, Friedrich
Kampelmann, Norbert
Grote, Gisela
Rogoski, Nicole

Es fehlten entschuldigt:**Mitglieder des Kreisausschusses**

Bas, Ali
Birkhahn, Astrid

Landrat Dr. Gericke eröffnet um 09:15 Uhr die Sitzung und begrüßt die Mitglieder des Kreisausschusses sowie die Vertreter der Presse.

Er stellt fest, dass der Kreisausschuss mit Einladung vom 22.11.2010 form- und fristgerecht einberufen worden ist.

Landrat Dr. Gericke erläutert, dass als TOP 5 - wie schon im Gremiendurchlauf im Oktober - erneut die Kindergartenbeitragssatzung behandelt werde solle, und zwar aufgrund eines Antrags der SPD-Fraktion. Dies sei grds. unzulässig, weil nach § 2 Abs. 2 der GeschO keine Angelegenheit behandelt werden dürfe, über die schon innerhalb der letzten 6 Monate entschieden worden ist. Von dieser Regelung könne für die Dauer dieser Sitzung durch einstimmigen Beschluss abgewichen werden (§ 26 Abs. 2 GeschO).

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen.

Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

Der Landrat weist auf folgende Nachgänge hin:

Mit Schreiben vom 29.11.2010 sei zu TOP I.8 "SGB II-Neuorganisation, hier: Zulassung des Kreises Warendorf als kommunaler Träger gem. §6a SGB II zum 01.01.2012" die zweite Ergänzungsvorlage (169/2010/2) samt Anlage versandt worden.

Ferner sei mit Schreiben vom 30.11.2010 zu TOP 5 "Abschließende Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen" die Aufstellung der bisher eingegangenen Anträge der Kreistagsfraktionen verschickt worden. Beigefügt seien des Weiteren die Stellungnahmen der Stadt Sendenhorst und der Stadt Drensteinfurt zum Entwurf der Haushaltssatzung 2011 gewesen.

Folgende bisher noch nicht übersandte Anträge der Kreistagsfraktionen seien ebenfalls mit geschickt worden:

-der Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/ DIE GRÜNEN vom 24.11.2010 (Prüfung eines Carsharing für Dienstfahrzeuge) sowie

-der modifizierte Antrag der CDU-Kreistagsfraktion vom 28.11.2010 (Aufwandsentschädigung Kreisheimatpfleger; ursprünglicher Antrag vom 06.11.2010).

Außerdem erläutert der Landrat, dass Tischvorlagen ausliegen zu:

-TOP 4 "Maßnahmen zur Konsolidierung des Kreishaushalts" – Antrag der FWG-Fraktion vom 02.12.2010,

-TOP 20 "Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien" und

-TOP 21 zur Sachdarstellung der Erlasslage im Bereich Ausländerrecht.

Vor Einstieg in die Tagesordnung ernennt Landrat Dr. Gericke Herrn Thiel zum Ehrenbeamten.

I. Öffentlicher Teil

1. Bericht der Verwaltung

Landrat Dr. Gericke informiert über eine Personalangelegenheit:

Herr Ronald Fernkorn sei mit Wirkung zum 01.12.2010 Frau Petra Schreier als Leiter des Schul-, Kultur- und Sportamtes nachgefolgt. Zuvor habe er die stellvertretende Amtsleitung innegehabt.

2.	Jahresabschluss 2009; hier: Beschluss über die Verwendung des Jahresüberschusses 2009	175/2010
----	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Der Überschuss des Haushaltsjahres 2009, der im Jahresabschluss 2009 mit 1.856.161,45 € ausgewiesen ist, wird der allgemeinen Rücklage zugeführt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

3.	Satzung zur Erhebung und zur Höhe von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Kindergartenbeitragssatzung)	182/2010
----	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die Satzung zur Erhebung und zur Höhe von Elternbeiträgen für die Inanspruchnahme von Angeboten der Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen (Kindergartenbeitragssatzung) wird beschlossen. Die Satzung wird mit Wirkung vom 01.08.2011 in Kraft treten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

4. Maßnahmen zur Konsolidierung des Kreishaushalts**056/2010**

Landrat Dr. Gericke verweist auf die versandte Synopse der Anträge zur Konsolidierung des Kreishaushalts. Ferner sei der ursprüngliche Antrag der CDU-Fraktion zur Aufwandsentschädigung des Kreisheimatpflegers vom 06.11.2010 mit Datum vom 28.11.2010 modifiziert und versandt worden; über diesen sei heute noch gesondert abzustimmen.

Aufwandsentschädigung Kreisheimatpfleger**Antrag CDU:**

"Die CDU Fraktion modifiziert ihren gestellten Antrag zur Aufwandsentschädigung wie folgt:

Die CDU Kreistagsfraktion hat zur Kenntnis genommen, dass es keine vom Kreistag beschlossene Bestellung eines Kreisheimatpflegers gibt.

Vielmehr erfolgte im Jahre 1991 die Bestellung durch den Westfälischen Heimatbund. Einen unmittelbaren Zusammenhang zwischen Kreispolitik und der Funktion des Kreisheimatpflegers, so wie er in der öffentlichen Diskussion über Prof. Leidinger entstanden ist, gibt es nicht.

Dennoch erachtet die CDU Kreistagsfraktion die Heimatpflege als wichtiges Anliegen unserer Bürgerinnen und Bürger und der hoch engagierten Heimatvereine vor Ort, die beachtliche ehrenamtliche und unentgeltliche Arbeit leisten.

Der Kreisheimatpfleger als Organ der Heimatpflege soll daher eine halbjährliche Aufstellung der für diese, auf das Amt ausgerichteten Aufwendungen vorlegen, in der er dezidiert die Anlässe und die entstanden Kosten (Fahrtkosten) für die Erledigung der Aufgaben des Kreisheimatpflegers darlegt.

Die Gesamtkosten sollen den Betrag von 2000.-Euro im Jahr nicht übersteigen".

Herr Hild führt hierzu an, im Bereich des Ehrenamtes sei eine derartige pauschale Entschädigung einmalig und im Sport Engagierte erhielten beispielsweise überhaupt keinen finanziellen Ausgleich. Herr Diekhoff unterstützt den Antrag.

Frau Lindstedt und Frau Arnkens-Homann lehnen die pauschale Kürzung ab. Frau Arnkens-Homann regt - unterstützt von Herrn Thiel - an, dass die beteiligten Akteure und die Verwaltung im Jahr 2011 ein Gespräch über die Finanzierung führen.

Landrat Dr. Gericke sagt dies für das Jahr 2011 zu.

Herr Nahrman kündigt Enthaltung an. Einerseits solle die Arbeit des Kreisheimatpflegers nach wie vor durchgeführt werden; andererseits handle es sich um ein Ehrenamt, welches naturgemäß eher unentgeltlich wahrgenommen werde.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen

Ja 9 Nein 5 Enthaltung 1

Aufgabenkritik

Auf Hinweis des Landrats modifiziert Herr Nahrman die ausgelegte Tischvorlage (Anlage 1) wie folgt:

Antrag FWG:

"Der Durchführung einer Aufgabenkritik wird zugestimmt.

Die Aufgabenkritik soll erst nach Abschluss der Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt erfolgen. Das Ergebnis dieser Prüfung soll analysiert werden, der Umfang der mit externer Begleitung durchzuführenden Überprüfung soll erst danach festgelegt werden.

Nicht prüfungsbedürftige Bereiche sollen auch aus Ersparnisgründen ausgespart werden.

Es erfolgt insofern ein gesonderter Beschluss des Kreistages".

Diese Fassung wird einhellig unterstützt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

Landrat Dr. Gericke stellt heraus, dass bei der folgenden Abstimmung über die Konsolidierungsliste die beiden modifizierten Anträge der CDU- und der FWG-Fraktion mit einfließen.

Beschlussvorschlag:

1. Die verwaltungsinternen Maßnahmen zur Haushaltskonsolidierung werden zur Kenntnis genommen.
2. Die vorgeschlagene Einsparung von 5 Stellen im Stellenplan 2011 wird beschlossen.
3. Die Umsetzung der in der Anlage 1 aufgeführten Konsolidierungsmaßnahmen wird beschlossen.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die Konsolidierungsvorschläge aus der Lenkungsgruppe mit den Bürgermeistern zielgerichtet weiter zu begleiten und dem Kreistag im Sommer 2011 konkrete Ergebnisse zu präsentieren.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

5.	Abschließende Beratung des Entwurfs der Haushaltssatzung 2011 mit Haushaltsplan und Anlagen	178/2010
-----------	--	-----------------

Herr Hild erkundigt sich nach aktuellen Zahlen zum Haushalt seitens der Landesregierung.

Herr Dr. Funke führt aus, dass es bisher keine neuen Daten vom Land gebe, da die Eckpunkte erst am 21.12.2010 vom Landeskabinett verabschiedet würden. Auch die Höhe der Schlüsselzuweisungen für die Städte werde voraussichtlich erst im Januar bekannt gegeben. Es sei jedoch davon auszugehen, dass das Ruhrgebiet finanziell verhältnismäßig mehr profitieren werde.

Beschlussvorschlag:

1. Die Beratungsergebnisse der Ausschüsse, so wie sie sich aus den Listen ergeben, werden beschlossen.
2. Die gemeinsame Stellungnahme der Bürgermeisterin und der Bürgermeister der Städte und Gemeinden im Kreis Warendorf vom 08.10.2010 sowie die Stellungnahmen der Stadt Drensteinfurt und der Stadt Sendenhorst zum Eckdatenpapier des Landrats zum Entwurf des Kreishaushaltes 2011 werden zur Kenntnis genommen.
3. Im Übrigen wird die Haushaltssatzung des Kreises Warendorf für das Jahr 2011 mit ihren Anlagen in der eingebrachten Fassung mit den empfohlenen Änderungen aller Fachausschüsse beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

6.	Änderung der Allgemeinen Gebührensatzung des Kreises Warendorf	171/2010
----	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die als Anlage 2 beigefügte Änderungssatzung zur Allgemeinen Gebührensatzung des Kreises Warendorf vom 11.10.2007 wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

7.	Änderung der Entgeltordnung für die Nutzung von Einrichtungen des Kreises Warendorf	180/2010
----	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die Entgeltordnung für die Nutzung von Einrichtungen des Kreises Warendorf wird mit den vorgeschlagenen erhöhten Entgelten (Anlage zur Sitzungsvorlage, grau unterlegte Werte) beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

8.	SGB II-Neuorganisation hier: Zulassung des Kreises Warendorf als kommunaler Träger gem. § 6a SGB II zum 01.01.2012	169/2010/2
-----------	---	-------------------

Kreisdirektor Dr. Börger erläutert die versandten Vorlagen 169/2010/1 und 169/2010/2.

Beschlussvorschlag:

- I. Die Verwaltung wird ermächtigt,
 1. einen Antrag auf Zulassung als kommunaler Träger nach § 6a Abs. 2 SGB II zu stellen,
 2. auf der Basis der als Anlagen 3 bis 6 beigefügten Entwürfe Verpflichtungserklärungen zur Schaffung einer besonderen Einrichtung, zur Personalübernahme, zum Abschluss von Zielvereinbarungen sowie zur Datenerhebung und –übermittlung abzugeben.
- II. Der Sozial- und Gesundheitsausschuss wird ab 01.01.2011 in einen Ausschuss für Arbeit, Soziales und Gesundheit umgewandelt. Es ist beabsichtigt, im Falle der Zulassung des Kreises als kommunaler Träger ab 01.01.2012 einen Ausschuss für Arbeitsmarktpolitik als neuen Fachausschuss einzurichten.
- III. Der Kreis ist bereit, im Auftrag der Arbeitsgemeinschaft SGB II im Kreis Warendorf den Abschluss von Vereinbarungen mit Anbietern von Leistungen für Bildung und Teilhabe sowie deren Ausführung und Abrechnung zu übernehmen. Die Verwaltung wird ermächtigt, auf der Grundlage des beigefügten Entwurfes eine Vereinbarung mit der Arbeitsgemeinschaft abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

9.	SGB II-Neuorganisation hier: Übergang der Arbeitsgemeinschaft in die gemeinsame Einrichtung gem. § 44b SGB II zum 01.01.2011	170/2010
----	---	-----------------

Beschlussvorschlag:

Die Verwaltung wird ermächtigt, auf der Grundlage des als Anlage beigefügten Entwurfes eine Trägervereinbarung nach § 44b Abs. 2 SGB II mit der Agentur für Arbeit Ahlen zu schließen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

10. Beitritt zur LAG Schuldnerberatung NRW e.V.**149/2010****Beschlussvorschlag:**

Die Verwaltung wird ermächtigt, die Aufnahme in die Landesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung Nordrhein-Westfalen e. V., Grünstraße 99, 59063 Hamm, zu beantragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

11. Neukonzeption des Museums Heimathaus Münsterland**148/2010**

Frau Stakenkötter führt aus, angesichts der angespannten Finanzlage könne sie die kostspielige Neukonzeption des Museums Heimathaus Münsterland nicht unterstützen. Herr Diekhoff teilt diese Ansicht.

Kreisdirektor Dr. Börger zeigt sich überrascht, da im Kulturausschuss bezüglich der Neukonzeption stets Konsens geherrscht habe. Des Weiteren sei in die Dauerausstellung seit vielen Jahren nicht investiert worden, weshalb er jetzt froh über die Möglichkeit der Finanzierung mithilfe umfangreicher Fördergelder sei.

Die Vertreter der übrigen Fraktionen bringen ihre Unterstützung für das Projekt zum Ausdruck.

Beschluss:

Die Vertreter des Kreises im Verwaltungsrat und in der Gesellschafterversammlung der Museum Heimathaus Münsterland und Krippenmuseum GmbH werden beauftragt, in diesen Gremien für die Realisierung der geplanten Bau- und Einrichtungsmaßnahmen zur Neukonzeption des Museums zu stimmen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 1 Enthaltung 0

12. Aufstellung des Nahverkehrsplans SPNV - Westfalen-Lippe	155/2010
--	-----------------

Beschluss:

Dem Entwurf des Nahverkehrsplans SPNV – Westfalen-Lippe wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

13. Ausscheiden des LWL aus der WLE GmbH**161/2010****Beschlussvorschlag:****1. Veräußerung der WLE-Geschäftsanteile der WLW**

Der Teilung des von der WLW GmbH gehaltenen Geschäftsanteils an der WLE GmbH im Nennbetrag von 1.302.260 EUR in drei Teilgeschäftsanteile im Nennbetrag von 434.090 EUR, 434.090 EUR und 434.080 EUR wird zugestimmt.

Der Übertragung der Geschäftsanteile der WLW an der WLE auf die Kreise Soest und Warendorf sowie die Stadt Münster wird zugestimmt, wonach

- der Kreis Soest den Teilgeschäftsanteil
im Nennbetrag von 434.090 EUR
- der Kreis Warendorf den Teilgeschäftsanteil
im Nennbetrag von 434.090 EUR
- und die Stadt Münster den Teilgeschäftsanteil
im Nennbetrag von 434.080 EUR
1.302.260 EUR

erwirbt.

2. Übertragung von Geschäftsanteilen der RVM an der WVG auf die WLE

Der Teilung des von der RVM gehaltenen Geschäftsanteils an der WVG im Nennbetrag von insgesamt 1.265.430 EUR in zwei Teilgeschäftsanteile im Nennbetrag von 1.044.430 EUR und 221.000 EUR wird zugestimmt.

Der Übertragung der Geschäftsanteile der RVM an der WVG auf die WLE wird zugestimmt, wonach die WLE den Teilgeschäftsanteil im Nennbetrag von 221.000 EUR erwirbt.

3. Übertragung von WLE-Geschäftsanteilen von Kommunen

Dem Erwerb sämtlicher Geschäftsanteile

- der Gemeinde Anröchte und
- der Stadt Erwitte

durch den Kreis Soest wird zugestimmt.

Der Teilung des Geschäftsanteils der Gemeinde Wadersloh an der WLE im Nennbetrag von 83.240 EUR in drei Teilgeschäftsanteile im Nennbetrag von 67.600 EUR, 7.820 EUR und 7.820 EUR wird zugestimmt.

Dem Erwerb von Geschäftsanteilen der Gemeinde Wadersloh durch die Städte Beckum und Ennigerloh wird zugestimmt, wonach

- die Stadt Beckum einen Teilgeschäftsanteil im Nennbetrag von 7.820 EUR und
- die Stadt Ennigerloh einen Teilgeschäftsanteil im Nennbetrag von 7.820 EUR erwirbt.

4. Beendigung der WLE-Verlustabdeckungsvereinbarung vom 26.06.1984 und Abschluss einer neuen Verlustabdeckungsvereinbarung

Der Beendigung der Verlustabdeckungsvereinbarung vom 26.06.1984 und dem Abschluss einer neuen Verlustabdeckungsvereinbarung entsprechend dem beigefügten Entwurf wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 1 Enthaltung 0

14.	Gesellschaftsvertrag der Westfälischen Landes-Eisenbahn (WLE)	160/2010
------------	--	-----------------

Beschlussvorschlag:

Dem Gesellschaftsvertrag der Westfälischen Landes-Eisenbahn wird auf der Grundlage des beiliegenden Vertragsentwurfs zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 14 Nein 1 Enthaltung 0

15. Linienbündelungskonzept ÖPNV

151/2010

Beschluss:

Die angepasste Linienbündelung mit der entsprechenden Wettbewerbstreppe wird als Teil des Nahverkehrsplanes Kreis Warendorf beschlossen.

Die Verwaltung wird beauftragt, die wettbewerblichen Verfahren einzuleiten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

16.	Gesellschaftsvertrag der Westfälischen Verkehrsgesellschaft (WVG)
------------	--

167/2010

Beschlussvorschlag:

Dem Gesellschaftsvertrag der Westfälischen Verkehrsunternehmen wird auf der Grundlage des beiliegenden Vertragsentwurfs zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

17. Vereinbarungen mit der DB Netz AG und der Stadt Oelde zum Ausbau der K13

159/2010

Beschluss:

Die Verwaltung wird beauftragt, auf der Grundlage der Vereinbarungsentwürfe mit der DB Netz AG und der Stadt Oelde Vereinbarungen zu der Maßnahme Ausbau der K 13 Oelde/Marburg abzuschließen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen
Ja 13 Nein 0 Enthaltung 2

18. Vereinfachung der Vergabep Praxis**166/2010**

Frau Lindstedt bittet um noch umfassendere, frühzeitigere Information der Politik bezüglich einzelner Vergaben. Nach Sitzungen des Bauausschusses solle zeitiger über durchgeführte Vergaben berichtet werden.

Herr Gnerlich erläutert, dass die Verwaltung in der Sitzung des Bauausschusses vom 16.11.2010 zugesagt habe, jeweils im darauffolgenden Bauausschuss über die Durchführung einzelner Maßnahmen im Vergabebereich zu berichten.

Landrat Dr. Gericke sichert für die Zukunft noch umfassendere und schnellere Information zu.

Beschlussvorschlag:

Der Vereinfachung der Vergabep Praxis des Kreises Warendorf wird zugestimmt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

19.	Resolution zur Neuordnung des Kreislaufwirtschafts- und Abfallrechts
------------	---

165/2010

Beschluss:

In Übereinstimmung mit den Positionen des Deutschen Städtetages, des Deutschen Landkreistages und des Deutschen Städte- und Gemeindebundes wird die vorgelegte Resolution zur Zukunft der kommunalen Abfallwirtschaft in Deutschland beschlossen. Alle örtlichen Bundestagsabgeordneten werden aufgefordert, sich im Gesetzgebungsverfahren im Interesse der Bürgerinnen und Bürger für eine Stärkung der kommunalen Abfallentsorgung einzusetzen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

20. Umbesetzung von Ausschüssen und Gremien**181/2010****Beschlussvorschlag:****I. Nachbesetzung von Ausschüssen:**

1. Herr Hans-Heinrich Eisenhuth wird für Herrn Dr. Klaus Strautmann als Mitglied in den **Kreisausschuss** gewählt. Als Stellvertreter für Herrn Markus Diekhoff wird Herr Ron Schindler gewählt. Als Stellvertreterin für Herrn Hans-Heinrich Eisenhuth wird Frau Catrin Stakenkötter gewählt.

2. Frau Dagmar Brockmann wird für Herrn Hans-Heinrich Eisenhuth als Mitglied in den **Ausschuss für Kinder, Jugendliche und Familien** gewählt. Als Stellvertreter wird Herr Hans-Heinrich Eisenhuth gewählt.

3. Frau Gabriela Wilinski-Röhr wird für Herrn Hans-Dieter Hödl als Mitglied in den **Ausschuss für Schule, Kultur und Sport** gewählt. Als Stellvertreter von Herrn Herbert Dominitzki (s.B.) wird Herr Albert Fleiter (s.B.) gewählt.

4. Herr Ron Schindler wird für Herrn Hans-Dieter Hödl als Mitglied in den **Ausschuss für Wirtschaft, Umwelt und Planung** gewählt. Als Stellvertreter von Herrn Ron Schindler wird Herr Markus Diekhoff gewählt.

5. Frau Dagmar Brockmann wird für Herrn Dr. Klaus Strautmann als stellvertretendes Mitglied in den **Bauausschuss** gewählt.

6. Frau Dagmar Brockmann wird für Herrn Ron Schindler als stellvertretendes Mitglied in den **Wahlprüfungsausschuss** gewählt.

7. Frau Gabriela Wilinski-Röhr wird für Herrn Hans-Dieter Hödl als Mitglied in den **Polizeibeirat** gewählt. Als stellvertretendes Mitglied wird Herr Ron Schindler gewählt.

II. Nachbesetzung von Gremien:

1. Frau Catrin Stakenkötter wird für Herrn Ron Schindler als Mitglied in die **Mitgliederversammlung der EUREGIO** gewählt. Herr Ron Schindler wird für Herrn Markus Diekhoff als stellv. Mitglied in die Mitgliederversammlung der EUREGIO gewählt.

2. Herr Markus Diekhoff wird für Herrn Dr. Klaus Strautmann als Mitglied in die **Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes** gewählt. Frau Catrin Stakenkötter wird für Herrn Markus Diekhoff als stellv. Mitglied in die Verbandsversammlung des Sparkassenzweckverbandes gewählt.

3. Herr Ron Schindler wird für Herrn Hans-Dieter Hödl als stellv. Mitglied in den **Aufsichtsrat der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH** gewählt.
4. Herr Ron Schindler wird für Herrn Hans-Dieter Hödl als stellv. Mitglied in die **Gesellschafterversammlung der Entsorgungskooperationsgesellschaft des Kreises Warendorf mbH (ECOWAF)** gewählt.
5. Herr Markus Diekhoff wird für Herrn Hans-Dieter Hödl als Mitglied in den **Aufsichtsrat der Gesellschaft für Wirtschaftsförderung im Kreis Warendorf mbH** gewählt.
6. Frau Gabriela Wilinski-Röhr wird für Herrn Hans-Dieter Hödl als Mitglied in **die Gesellschafterversammlung der Kulturgut Haus Nottbeck GmbH** gewählt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen

21.	Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen vom 05.11.2010 zur Sachdarstellung der Erlasslage im Bereich Ausländerrecht der neuen Landesregierung bezogen auf das Thema Abschiebungen	183/2010
-----	--	-----------------

Herr Dr. Hansen erläutert die Tischvorlage (Anlage 3).

Abstimmungsergebnis: zur Kenntnis genommen

Mit einem Dank an die Anwesenden schließt Landrat Dr. Gericke um 10:37 Uhr die Sitzung.

Dr. Olaf Gericke
Landrat

Dr. Heinz Börger
Schriftführer